

Plan Begegnung 06.08.2025 – 10.08.2025

**Begegnung der Partnervereine aus Polen, Litauen (2 Vereine) und Deutschland.
Eine kulturelle Brücke zwischen drei Ländern, vereint in der EU.
Das Emsland mit Einblicken in Kultur, Natur und Geschichte, hier insbesondere
Gedenken an die Gräueltaten des vor 80 Jahren geendeten II. Weltkrieges.
Wirtschaftsentwicklung, Globalisierung.
Durch verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen entstehen Win-Win
Situationen für die beteiligten Vereine.**

Teilnehmerzahl: je 10 Personen von den 3 Vereinen aus Polen und Litauen (mit Übernachtung und Verpflegung) + Vorstand, Mitglieder und Freunde von Frauen helfen Frauen Emsland e.V. (je nach Möglichkeiten und Kapazitäten)

Mi. 06.08.2025

ca.16 – 17 Uhr Anreise Begrüßung, Zimmerverteilung
18 – 19 Uhr gemeinsames Abendessen in DJH
ab 19 Uhr Abend mit Programmbesprechung und Informationen aus den beteiligten Vereinen, gemeinsame Vorhaben/Projekte diskutieren, interne und externe Bedrohungen – Chancen zur Einflussnahme. Herr Christian Fühner, Mitglied des Niedersächsischen Landtages, wird die Gäste um 19 Uhr begrüßen.

Do. 07.08.2025 Gelungene Symbiose aus Technik, Natur und Kultur

10 - 12 Uhr Nach dem Frühstück Fahrt zum Speicherbecken und Biotop in Geeste mit Erläuterungen

12 – 15 Uhr Innenstadt Lingen – Zeit zum Bummeln Einkaufen, Essen
15 Uhr Besichtigung der Bonifatiuskirche mit Angebot zum Gottesdienst
16 Uhr Stadtspaziergang auf dem „Weg der Tugenden“ mit Holger Berentzen

<https://dekanat-el-sued.de/fix/files/999/doc/Skulpturen-%20Kunstweg%20Tugenden%20Lingen%20-%20Beschreibung%20Stand%2011.01.2021.pdf>

18.30 Uhr Abend auf dem VFB Sportgelände mit Spielen wie Boule, Pizzaessen

Spätest. 22.30 Uhr Rückfahrt nach Lingen zur JH

Fr. 08.08.2025 Wirtschaftliche Entwicklung, Globalisierung und Verbindung in der EU im Blickpunkt der 3 Länder – Zukunftsvisionen, Perspektiven am Beispiel eines Tages in Spelle bei den erfolgreichen Unternehmen Krone (weltweit) und Hemelter Mühle (2 Standorte in Polen)

10.00 Uhr Nach dem Frühstück Fahrt nach Spelle mit Besichtigung des Krone-Museums
<https://www.krone-agriculture.com/de/>
Krone ist ein Spezialist der Grundfüttererntechnik und hat für jeden Einsatz die passende Maschine. Sie liefern weltweit. Das Krone Museum ist somit eine ideale und überregionale Anlaufstelle für technik- und geschichtsinteressierte Personen. Hier bekommt man einen anschaulichen und interessanten Überblick über die Geschichte der Familie und des Unternehmens KRONE, das sich von einer kleinen Schmiede zu einem weltweit agierenden Landtechnik- und Nutzfahrzeughersteller entwickelt hat.

12.30 Uhr Mittagessen Gasthaus Spieker-Wübbel

15.00 Uhr Besichtigung Hemelter Mühle
Die **Hemelter Mühle** ist ein familiengeführtes Unternehmen und seit über 130 Jahren in der Mühlenindustrie tätig. Sie ist ein starker Partner für Handwerks- und Industriebäcker sowie der Stärkeindustrie. (Mühlen in Danzig und Breslau)
1996 Die Danziger Mühlen und Speicher in Polen werden von der Hemelter Mühle übernommen. 2006 Das Engagement in Polen wird durch eine Mehrheitsbeteiligung an den Niederschlesischen Mühlenwerken nahe Breslau vergrößert.

16.30 Uhr Kaffeetrinken mit Kuchen der Hemelter Mühle
18.00 Uhr Abend mit Musik im Garten in Spelle, Würstchen grillen
22.00 Uhr Rückfahrt nach Lingen zur JH

Sa. 09.08.2025 Auf den Spuren der Vergangenheit gegen das Vergessen und Lernen aus der Geschichte: Als Haren Maczkow war (Museum Inselmühle) und Emslandlager Oberlangen

An diesem Tag begleitet uns Herr Zbigniew Leszczynski vom Landkreis Emsland Partnerschaftsbeauftragter für deutsch-polnische Zusammenarbeit

- 10.00 Uhr Nach dem Frühstück Fahrt nach Haren
Führung im Museum Inselmühle, Haren mit Dr. Ritter
<https://www.haren.de/portal/seiten/inselmuehle-haus-der-harener-geschichte-900000044-31540.html>
- 12.30 Uhr Mittagessen Gasthaus Weymann in Oberlangen
- 13.45 Uhr Oberlangen, Gedenkpvavillon am früheres Emslandlager VI,
Erinnerungen an den II. Weltkrieg, - hier insbesondere die deutsch polnische Vergangenheit - 80 Jahre danach im Emslandlager Oberlangen (die dort inhaftierten 1728 polnischen Frauen, die überwiegend Soldatinnen des Warschauer Aufstandes waren wurden am 12.04.1945 von der 1. Polnischen Panzerdivision befreit – dieser Besuch knüpft an die Veranstaltung beim polnischen Verein am 01.08.2024 an, wo des Beginns des Warschauer Aufstandes gedacht wurde.
- 14.45 Uhr Empfang durch den Samtgemeinde Bürgermeister, Helmut Wilkens, im Rathaus von Lathen mit Kaffee und Kuchen
- ca.17.00 Uhr Abschluss im Ferien & Freizeithof Meutstege mit Bauerngolf,
Maislabyrinth, ... Abendessen ca. 19 Uhr
- ca. 22.00 Uhr Abfahrt nach Lingen zur JH

So. 10.08.2025 Abreise nach dem Frühstück

Grün markierte Veranstaltungen sind offen für Mitglieder und Interessierte. Nutzen sie es um die Gäste aus Litauen und Polen kennen zu lernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Um eine kurze Anmeldung wird gebeten!

Bei den übrigen Veranstaltungen gibt es leider wegen der Führungen Beschränkungen bei der Personenzahl, die durch die Gäste ausgeschöpft sind. Wir überlegen aber Die Fahrt zum Museum „Inselmühle“ in Haren und den Besuch des Gedenkpvavillons in Oberlangen als Mitgliederausflug im Herbst anzubieten.